

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 50 (1924)  
**Heft:** 3

**Artikel:** Die Cyclame  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-457072>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

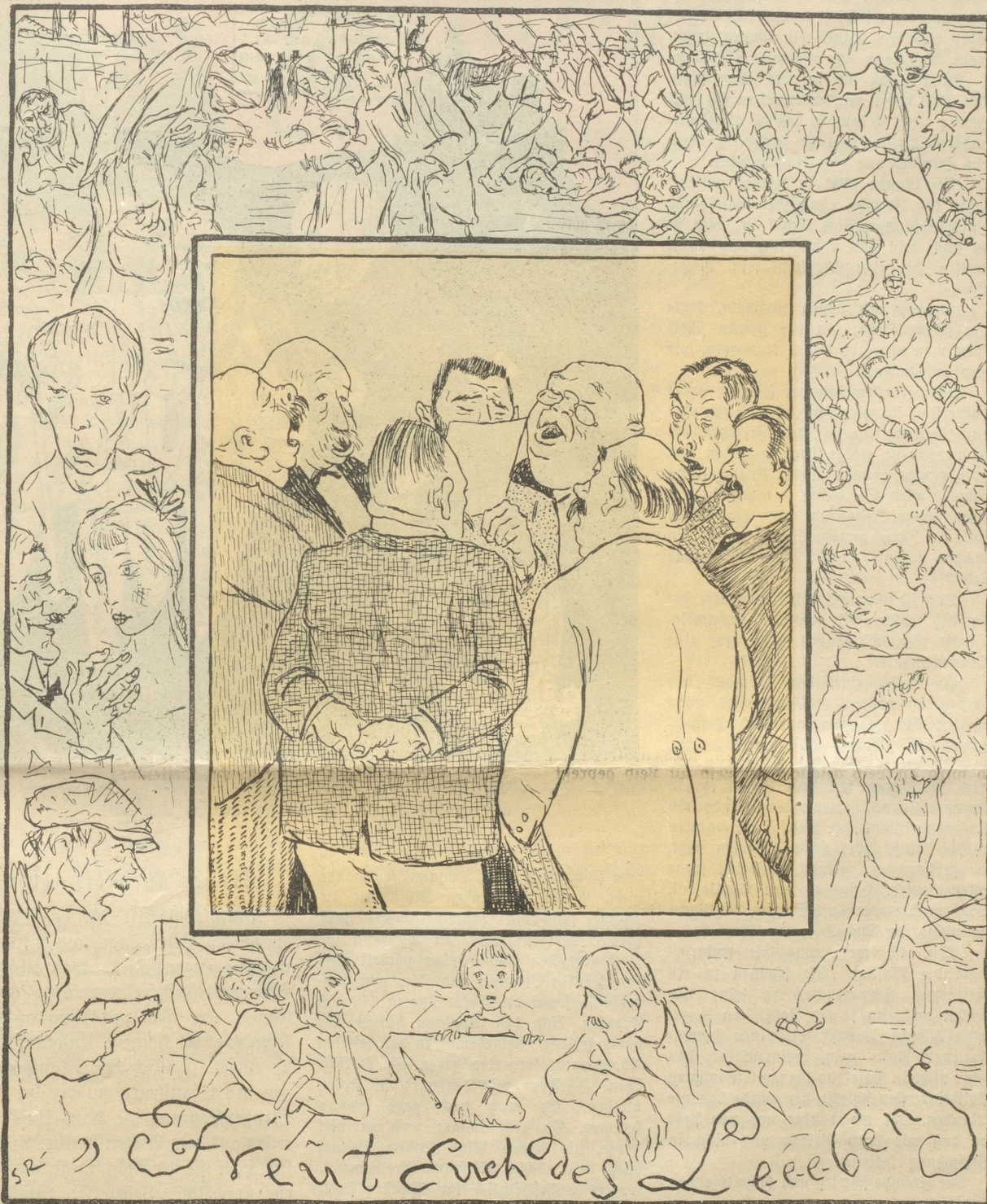
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





Wir üben mit Inbrunst das Wohltun des Gebens  
und freu'n uns desgleichen dabei unsres Lebens.

## DIE CYCLAME

(Frei nach Heine)

Es schneit und eine Cyclame  
An meinem Fenster blüht,  
— Als Zukunftsfrühlingsereclame —  
Mit düsterem Gemüt.

Sie blüht in's Schneegestöber  
Ganz melancholisch, sturm.  
Auch nagt an ihren Wurzeln  
Ein großer Regenwurm.

Trotz Gießen und warmer Stube  
Geht es mit ihr bachab,  
Der Wurm an ihrer Wurzel  
Frißt sie in's kühle Grab.

Sie mingeret täglich, stündlich,  
Neigt ihre Blätter schwer:

Der Wurm an ihrer Wurzel  
Dagegen feißet sehr.

Fränzchen